
Schulinternes Curriculum Spanisch (fortgeführt) in der Oberstufe



1. Unterrichtsbedingungen

Der Spanischunterricht wird in der gymnasialen Oberstufe (Spanisch fortgeführt) auf Grundlage der verbindlichen Stundentafel erteilt:

Einführungsphase: 3-stündig
Spanisch GK (fortgeführt)

Qualifikationsphase: 3-stündig
Spanisch GK (fortgeführt)

Für den Regelunterricht in der Sekundarstufe II gelten die **Kernlehrpläne** Spanisch für die Sekundarstufe II (Gymnasium/ Gesamtschule).

2. Übersicht zu den Unterrichtsvorhaben in der Einführungsphase (fortgeführt)

Im fortgeführten Kurs der Einführungsphase arbeiten die Schüler weiter in Anlehnung an den zweiten Band des Lehrwerks „¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 2“.

GK EF (f)

<p><i>Unterrichtsvorhaben I - Thema: Los medios digitales</i></p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachmittlung: als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben • Schreiben: wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen, insbes. <u>Verfassen eines Leserbriefs</u> • Verfügen über sprachliche Mittel: Verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. Bildung und Anwendung des presente de subjuntivo <p>Zeitbedarf: 25 - 30 Stunden Lernüberprüfung: Aufgabentyp 1.1 (Schreiben + Leseverstehen integriert / Sprachmittlung)</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben II - Thema: El mundo del trabajo</i></p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen: eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden • Schreiben: unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren, insbes. <u>Verfassen von Bewerbungsschreiben</u> • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen ggf. nach Vorbereitung aktiv an Gesprächen beteiligen • Verfügen über sprachliche Mittel: Verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. Gebrauch von pretérito perfecto und pretérito indefinido <p>Zeitbedarf: 25 - 30 Stunden Lernüberprüfung: Aufgabentyp 1.1 (Schreiben + Leseverstehen integriert / Sprechen oder Hörverstehen)</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben III - Thema: Argentina – el país de los seis continentes</i></p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen: literarischen und Sachtexten Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen • Hör- und Hör-Sehverstehen: medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen • Schreiben: unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren, insbes. <u>Verfassen eines Reiseblogs</u> • Verfügen über sprachliche Mittel: Verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. verneinter Imperativ, Gebrauch von zwei Objektpronomen im Satz, Relativsätze, Plusquamperfekt <p>Zeitbedarf: 25 - 30 Stunden Lernüberprüfung: Aufgabentyp 3 (Schreiben / Isoliertes Leseverstehen + Hör/Hörsehverstehen oder Sprachmittlung)</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben IV - Thema: Los jóvenes en España</i></p> <p>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen ggf. nach Vorbereitung aktiv an Gesprächen beteiligen • Text- und Medienkompetenz: sich mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren auseinandersetzen, ggf. einen Perspektivwechsel vollziehen, Statistiken verstehen, beschreiben und auswerten • Verfügen über sprachliche Mittel: Verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. das futuro, Verbkonstruktionen mit gerundio bzw. infinitivo, perfecto de subjuntivo <p>Zeitbedarf: 25 - 30 Stunden Lernüberprüfung: Kommunikationsprüfung</p>

3. Übersicht zu den Unterrichtsvorhaben in der Qualifikationsphase (fortgeführt)

Das folgende **Übersichtsraster** gibt einen raschen Überblick über die laut Fachkonferenz verbindlichen Unterrichtsvorhaben in den beiden Schuljahren der Qualifikationsphase (f). In dem Raster sind das Thema, das eingesetzte Material (bzw. Materialvorschläge), die zu erarbeitende Grammatik sowie die Aufgabentypen für die Klausuren ausgewiesen.

	Unterrichtsvorhaben ab Abitur 2023	Material	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel	Klausurtyp
Q1.1.1	El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica	Rutas Superior, S. 30-45 Nuevos Enfoques, área 7.4 Película "Quiero ser" ("Crecer en la calle" / "El cumpleaños de Carlos") Sachtexte testimonios	- Grammatik: Wiederholung und Vertiefung: Vergangenheitszeiten (Einführung <i>pretérito pluscuamperfecto</i>) - Wortschatz zum Umgang mit Filmen	1.1 Teil A: Schreiben + Leseverstehen (integriert) Teil B: Hörsehverstehen (isoliert)
Q1.1.2	Las diversas caras del turismo en España	Bachillerato, bloque 6 Rutas Superior, S. 46-67 (+ S. 374ff.) Werbetexte RAAbits: El turismo en España Video: „Bye,bye Barcelona“	- Grammatik: <i>verbos con preposición</i> - Wortschatz zum Blog / Forumseintrag / Leserbrief, zur Auswertung von Grafiken	Mündliche Prüfung (monologischer und dialogischer Teil)
Q1.2.1	Vivir y convivir en una España multicultural: España, país de emigración	Rutas Superior, S. 68-85 + 98-111 Bachillerato, S. 12 Sachtexte, testimonios Película/RAAbits: "Perdiendo el Norte"	Grammatik: Wiederholung <i>subjuntivo</i> und Einführung <i>pretérito imperfecto de subjuntivo</i> - Wortschatz zum Verfassen formeller Briefe, Bewerbungen	3 Teil A: Schreiben Teil B: Leseverstehen (isoliert) + Sprachmittlung (isoliert)
Q1.2.2	Vivir y convivir en una España multicultural: España, país de inmigración	Rutas Superior, S. 68-85 + 98-111 Bachillerato, S. 12 Movimientos migratorios Manu Chao: "Clandestino" Sachtexte; testimonios	- Grammatik: Wiederholung und Vertiefung: Zeiten und Modi - Wortschatz zur Analyse von Sachtexten und literarischen Texten	2 Teil A: Schreiben + Leseverstehen (integriert) Teil B: Hörverstehen (isoliert)
Q2.1.1	Retos y oportunidades de la diversidad étnica en Latinoamérica	Las etapas de los descubrimientos y las conquistas Cristobal Colón y sus viajes La conquista de México (M10,1-7) HA Un mundo donde caben muchos mundos/indigenismo y pobreza, dependencia y marginación (estadísticas)	Grammatik: Vertiefung – <i>la voz pasiva</i> ; Oración condicional irreal I	3 Teil A: Schreiben Teil B: Leseverstehen (isoliert) + Hör/Hörverstehen

		Bachillerato: S. 36-37 Chile Canción/Vídeo: Latinoamérica (Calle 13) Canción/Vídeo: El otro Chile La nación mapuche Sachtexte		
Q2.1.2	Chile: la memoria histórica en la 4iterature dramática	Bachillerato: Chile – un país de contrastes Sachtexte La dictadura en Chile A. Dorfmann: <i>La muerte y la doncella</i> + Handreichungen für den Unterricht (Cornelsen)	Grammatik: Imperfecto de subjuntivo, reale und irrealer Bedingungsätze der Vergangenheit II (Fortsetzung) Pluscuamperfecto de subjuntivo	Klausur Altes Format: Schreiben + Lesen
Q2.2.1	El bilingüismo como faceta de la sociedad	Rutas Uno, Unidad 7 – España y sus CC.AA./Las lenguas españolas La España bilingüe Aspectos históricos y políticos del catalán RAAbits: Turismo entre economía y ecología, S. 29 Videos: “Pregunta ya! Bienvenido a Barcelona” / “Pregunta ya! Identidad catalana” (Planet Schule)	Grammatik: <i>perífrases verbales</i> , Satzverkürzungen z.B. Partizipial-, Gerundium- und Infinitivkonstruktionen -Wortschatz zur Gesprächsführung/Diskussion	1.1 Teil A: Schreiben + Leseverstehen (integriert) Teil B: Hörverstehen (isoliert)

4. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben in der Qualifikationsphase (fortgeführt)

Entscheidungen zum Unterricht

Die **Konkretisierung von Unterrichtsvorhaben** führt die konkretisierten Kompetenzerwartungen in den jeweiligen Kompetenzbereichen auf und verdeutlicht vorhabenbezogene Schwerpunkte sowie Absprachen zur Unterrichtsgestaltung. Der ausgewiesene Zeitbedarf versteht sich als grobe Orientierungsgröße, die nach Bedarf über- oder unterschritten werden kann. Um Spielraum für Vertiefungen, besondere Schülerinteressen, aktuelle Themen bzw. die Erfordernisse anderer besonderer Ereignisse (z.B. Praktika, Kursfahrten o.ä.) zu erhalten, sind im Rahmen dieses schulinternen Lehrplans nur ca. 75 Prozent der Bruttounterrichtszeit verplant.

Q1.1.1 El desafío de la pobreza infantil (1. Halbjahr/1. Quartal)				
<u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>				
Soziokulturelles Orientierungswissen		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit		Interkulturelles Verstehen und Handeln
<i>Bezüge zum KLP:</i> - Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas - Notwendigkeit und Grenzen von Kinderarbeit Lebenswirklichkeit von Straßenkindern		- sich der sozialen Ungleichheiten in Lateinamerika bewusstwerden - Werte, Normen und Verhaltensweisen von Straßenkindern in Lateinamerika, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen		- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen eigenen Lebenserfahrungen und Sichtweisen und denen Gleichaltriger Jugendlicher In Lateinamerika beschreiben und kritisch reflektieren - Aktives und reflektiertes Hineinversetzen in Denk- und Verhaltensweisen betroffener Jugendlicher
<u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u>				
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
- in Clips (reportajes, testimonios) und Kurzfilmen („Quiero ser“) Stimmungen und Einstellungen umfangreich erfassen - Rezeptionsstrategien funktional anwenden; repräsentative Varietäten verstehen	-Sach- und Gebrauchstexte zum Thema Hauptaussagen und Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	- eigene Standpunkte zum Thema darlegen und begründen sowie unterschiedliche Sichtweisen bewerten und kommentieren - Bilder detailliert beschreiben, Handlungen nacherzählen	- verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren (z.B. Brief, E-Mail, Tagebucheintrag verfassen)	
Verfügen über sprachliche Mittel				
thematischer Wortschatz: pobreza infantil, Bildbeschreibung, Charakterisierung, Meinungsäußerung, Wortschatz zum Umgang mit Filmen				
grammatische Strukturen: Wiederholung und Vertiefung: Vergangenheitszeiten (Einführung <i>pretérito pluscuamperfecto</i>)				
Aussprache und Intonationsmuster: Varietäten des Spanischen in Lateinamerika				
<u>Sprachlernkompetenz</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • zweisprachige Wörterbücher selbstständig verwenden 				

<ul style="list-style-type: none"> mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation umgehen (Gestik, Mimik, Nachfragen, Umschreiben) •
<u>Sprachbewusstheit</u>
<ul style="list-style-type: none"> grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben sprachliche Normabweichungen und Varietäten des Spanischen in Lateinamerika benennen
<u>Text- und Medienkompetenz</u>
<ul style="list-style-type: none"> sich mit Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen, Perspektivwechsel vollziehen, die eigene Perspektive herausarbeiten und mündlich und schriftlich Stellung beziehen Texte vor dem Hintergrund ihres kulturellen Kontexts verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich strukturiert wiedergeben zweisprachige Wörterbücher funktional einsetzen Filmsequenzen verstehen und wiedergeben
<u>Leistungsmessung</u>
Klausur (Aufgabentyp 1.1): Teil A: Schreiben + Leseverstehen (integriert) - Teil B: Hörsehverstehen (isoliert)
Zeitbedarf: 26-30 Stunden

Q1.1.2. Las diversas caras del turismo en España (1. Halbjahr/2. Quartal)		
<u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>		
Soziokulturelles Orientierungswissen	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit	Interkulturelles Verstehen und Handeln
<i>Bezüge zum KLP:</i> - Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven - <i>atracciones culturales de los destinos turístico en España</i> - Massentourismus vs. nachhaltiger Tourismus - Umweltbedrohungen (Wasserknappheit, Müllproblematik, Luftverschmutzung etc.)	- sich ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen weitgehend bewusst werden - das eigene Reise- und Konsumverhalten kritisch beleuchten	- sich in die Denk- und Verhaltensweisen der Betroffenen und verschiedener Interessensvertreter hineinversetzen (z.B. Hotelbranche, Umweltverbände, Industrie, Politik, Touristen)

<u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u>				
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
- in unmittelbar erlebter direkter Kommunikation die Sprechenden in ihrer Gesamtaussage, ihren Hauptaussagen und Einzelinformationen verstehen - wesentliche Einstellungen der Sprechenden erfassen	- kontinuierlichen und diskontinuierlichen Gebrauchs- und Sachtexten Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen - implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen - Karten und anderen Grafiken Detailinformationen entnehmen	- Gesellschaftliche und kulturelle Sachverhalte zum Tourismus in Spanien darstellen, problematisieren und kommentieren - Meinungen klar und begründet darlegen - sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen ggf. nach Vorbereitung beteiligen - Arbeitsergebnisse und Kurzpräsentationen darbieten und kommentieren - bei sprachlichen Schwierigkeiten Kompensationsstrategien funktional anwenden	- unter Beachtung eines erweiterten Spektrums von Textsortenmerkmalen Sach- und Gebrauchstexte der öffentlichen und privaten Kommunikation verfassen und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten realisieren (z.B. Blog, Forumseintrag, Leserbrief) verfassen; diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben	- unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz und kommunikativer Strategien in informellen und formellen Kommunikationssituationen wesentliche Aussagen und Aussageabsichten in die jeweilige Zielsprache mündlich und schriftlich sinngemäß übertragen
Verfügen über sprachliche Mittel				
thematischer Wortschatz: Tourismus, Kultur; Meinungsäußerung und Diskussion; Wortschatz zum Blog / Forumseintrag / Leserbrief/ Auswertung von Grafiken				
grammatische Strukturen: <i>verbos con preposición</i>				
<u>Sprachlernkompetenz</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden • die Bearbeitung komplexer Arbeitsformen selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen • Kommunikationsprobleme selbstständig beheben 				
<u>Sprachbewusstheit</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • ihren Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen, indem sie ihre Kommunikation bedarfsgerecht und sicher planen und Kommunikationsprobleme selbstständig beheben 				

<ul style="list-style-type: none"> regionale Varianten des Spanischen erkennen (Andalusisch)
<u>Text- und Medienkompetenz</u>
<ul style="list-style-type: none"> Sachtexte (u.a. Blogeinträge, Kommentare) digitale Texte (Internetartikel) Grafiken (Tabelle, Diagramme, Karten) das Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen das Erstverstehen, Deutungen und Produktionsprozesse kritisch reflektieren, relativieren und ggf. revidieren
<u>Leistungsmessung</u>
Klausur: Mündliche Kommunikationsprüfung (monologischer und dialogischer Teil)
Zeitbedarf: 26-30 Stunden

Q1.2.1 Vivir y convivir en una España multicultural: España, país de emigración				
(2. Halbjahr/1. Quartal)				
<u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>				
Soziokulturelles Orientierungswissen	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit		Interkulturelles Verstehen und Handeln	
<i>Bezüge zum KLP:</i> - Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt - Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven	- Lebensentwürfe und Werte spanischer Jugendlicher - aktuelle Protestbewegungen - Europa und die Folgen der Wirtschaftskrise in Spanien - <i>los nuevos emigrantes españoles</i> - <i>la fuga de cerebros</i> – Abwanderung qualifizierter junger Menschen		- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen eigenen Lebenserfahrungen und Sichtweisen und denen Gleichaltriger Jugendlicher In Spanien beschreiben und kritisch reflektieren - Aktives und reflektiertes Hineinversetzen in Denk- und Verhaltensweisen betroffener Jugendlicher	
<u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u>				
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung

<p>- Filmsequenzen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</p> <p>- Liedtexten und Filmen („Perdiendo el Norte“)</p> <p>wesentliche Aspekte entnehmen</p> <p>- in Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen</p>	<p>- Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und sie in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</p>	<p>- Gesellschaftliche und kulturelle Sachverhalte Spaniens darstellen, problematisieren und kommentieren - Meinungen klar und begründet darlegen</p> <p>- Arbeitsergebnisse und Kurzpräsentationen darbieten und kommentieren</p> <p>- bei sprachlichen Schwierigkeiten Kompensationsstrategien funktional anwenden</p>	<p>- Hauptaussagen eines Textes (Sachtexte, Bilder, Grafiken, Liedtexte und Filmsequenzen) wiedergeben, Informationen und Handlungen zusammenfassen</p> <p>- diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben</p>	<p>- auf der Grundlage der erweiterten interkulturellen Kompetenz und kommunikativer Strategien in informellen und formellen Kommunikationssituationen wesentliche Aussagen und Aussageabsichten in die jeweilige Zielsprache mündlich und schriftlich sinngemäß übertragen; Informationen adressatengerecht bündeln oder ergänzen</p>
<p>Verfügen über sprachliche Mittel</p>				
<p>thematischer Wortschatz: Wortschatz zum Verfassen formeller Briefe und Bewerbungen</p>				
<p>grammatische Strukturen: Satzverkürzungen, Verbalperiphrasen, Wiederholung <i>subjuntivo</i> und Einführung <i>pretérito imperfecto de subjuntivo</i></p>				
<p><u>Sprachlernkompetenz</u></p>				
<ul style="list-style-type: none"> • eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden • die Bearbeitung komplexer Arbeitsformen selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen • Kommunikationsprobleme selbstständig beheben 				
<p><u>Sprachbewusstheit</u></p>				
<ul style="list-style-type: none"> • über Sprache gesteuerte subtile Beeinflussungsstrategien erkennen und beschreiben und den Grad ihrer eigenen Sprachbeherrschung im Allgemeinen treffend einschätzen 				
<p><u>Text- und Medienkompetenz</u></p>				
<ul style="list-style-type: none"> • Zeitungsartikel, <i>testimonios</i>, Kommentar, Brief/E-Mail, Bilder, Karikaturen, Cartoons, Tabellen, Diagramme, Karten • Exposés von Schulen und Universitäten, Werbetexte, Stellenanzeigen • Texte expositorischer, deskriptiver, narrativer, • instruktiver sowie argumentativ-appellativer • Ausrichtung verfassen 				

<ul style="list-style-type: none"> Hörsehtexte: Film („Perdiendo el Norte“)
<u>Leistungsmessung</u>
Klausur (Aufgabentyp 3): Teil A: Schreiben - Teil B: Leseverstehen (isoliert) + Sprachmittlung (isoliert)
Zeitbedarf: 22-26 Stunden

Q1.2.2 Vivir y convivir en una España multicultural: España, país de inmigración (2. Halbjahr/2. Quartal)				
<u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>				
Soziokulturelles Orientierungswissen		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit		Interkulturelles Verstehen und Handeln
<i>Bezüge zum KLP:</i> - Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt - globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven - historische und kulturelle Entwicklungen: Streben nach Freiheit und Gerechtigkeit; Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt		- Auswanderungsgründe, <i>la travesía</i> , Lebensbedingungen im Einwanderungsland - Migration im inner- und außereuropäischen Kontext - Integrationsfragen: <i>adaptación vs. aislamiento</i> , Perspektiven des Zusammenlebens		- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen eigenen Lebenserfahrungen und Sichtweisen und Menschen im außereuropäischen Kontext beschreiben und kritisch reflektieren - Aktives und reflektiertes Hineinversetzen in Denk- und Verhaltensweisen betroffener Personen
<u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u>				
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
- umfangreichen auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen; selbstständig eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden	- literarischen Texten sowie mehrfach kodierten Texten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und sie in den Kontext der Gesamtaussage einordnen; selbstständig eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden	- gesellschaftliche und kulturelle Sachverhalte Spaniens darstellen, problematisieren und kommentieren - Meinungen klar und begründet darlegen - Arbeitsergebnisse und Kurzpräsentationen darbieten und kommentieren - bei sprachlichen Schwierigkeiten	- unter Beachtung eines erweiterten Spektrums an textsortenspezifischen Merkmalen verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren	- auf der Grundlage der erweiterten interkulturellen Kompetenz und kommunikativer Strategien in informellen und formellen Kommunikationssituationen wesentliche Aussagen und Aussageabsichten in die jeweilige Zielsprache mündlich und schriftlich sinngemäß

		Kompensationsstrategien funktional anwenden		übertragen; bei der Vermittlung von Informationen auf eventuelle Nachfragen eingehen
Verfügen über sprachliche Mittel				
thematischer Wortschatz: Wortschatz zur Analyse von Sachtexten und literarischen Texten				
grammatische Strukturen: Wiederholung und Vertiefung: Zeiten und Modi				
<u>Sprachlernkompetenz</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden • die Bearbeitung komplexer Arbeitsformen selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen • Kommunikationsprobleme selbstständig beheben 				
<u>Sprachbewusstheit</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • über Sprache gesteuerte subtile Beeinflussungsstrategien erkennen und beschreiben und den Grad ihrer eigenen Sprachbeherrschung im Allgemeinen treffend einschätzen 				
<u>Text- und Medienkompetenz</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • Sachtexte, literarische Texte (<i>relatos</i>, Gedichte), Bilder, Karikaturen, Tabellen, Diagramme, KartenHörtexte: Lieder, <i>testimonios</i> • Hörsehtexte: Film (z.B. <i>14 kilómetros</i>) unter Berücksichtigung eines breiten Welt-, Sach- und soziokulturellen Orientierungswissens Texte deuten und mit anderen Texten in relevanten Aspekten vergleichen und mündlich und schriftlich Stellung beziehen 				
<u>Leistungsmessung</u>				
Klausur (Aufgabentyp 2): Teil A: Schreiben + Teil B: Leseverstehen (integriert) + Hörverstehen (isoliert)				
Zeitbedarf: 22-26 Stunden				

Q2.1.1	Retos y oportunidades de la diversidad étnica en Latinoamérica		
(1. Halbjahr/2. Quartal)			
<u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>			
Soziokulturelles Orientierungswissen	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit	Interkulturelles Verstehen und Handeln	

<p><i>Bezüge zum KLP:</i> Einblicke in politische und gesellschaftliche Strukturen Lateinamerikas: - Überblickswissen zu Geschichte (Eroberung und Kolonialisierung) und Kultur Lateinamerikas - Streben nach Freiheit und Gerechtigkeit - Nationale Identität, Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt - Grundlegende Aspekte zu indigenen Kulturen in Lateinamerika - Armut und soziale Probleme der indigenen Völker - Die Mapuche als größte indigene Volksgruppe in Chile - Kampf um Anerkennung und Würdigung der Mapuche-Identität - Organisationen, die für die Rechte und Autonomie der Mapuche kämpfen <i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2020):</i> • Latinoamérica: Retos y oportunidades de la diversidad étnica</p>	<p>- sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt Lateinamerikas und der damit verbundenen Herausforderungen bewusstwerden und neuen Erfahrungen mit der lateinamerikanischen Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen - Werte, Normen und Verhaltensweisen der Menschen, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen</p>	<p>-sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzenerfahrung ein vertieftes Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie entwickeln -Die Welt der indigenen Völker in der lateinamerikanischen Gesellschaft – ein multiethisches Zusammenleben - Eroberung Lateinamerikas – soziokulturelle Folgen - Traditionsbewusstsein (Werte, Glauben, kultureller Reichtum) - Herausforderungen des Zusammenlebens: wirtschaftliche, politische und soziale Stellung der indigenen Völker</p>
--	---	--

Funktionale kommunikative Kompetenz

Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
<p>- Filmsequenzen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (<i>El día de los pueblos indígenas</i>) - Liedtexten wesentliche Aspekte entnehmen (z.B.: <i>Latinoamérica, Calle 13, El otro Chile</i>) - in Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen</p>	<p>- Kontinuierlichen und diskontinuierlichen Gebrauchs- und Sachtexten sowie literarischen Texten Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen - Karten Detailinformationen entnehmen</p>	<p>- Gesellschaftliche und kulturelle Sachverhalte Lateinamerikas darstellen, problematisieren und kommentieren - Meinungen klar und begründet darlegen - Arbeitsergebnisse und Kurzpräsentationen darbieten und kommentieren - bei sprachlichen Schwierigkeiten Kompensationsstrategien funktional anwenden</p>	<p>- Hauptaussagen eines Textes (Sachtexte, Bilder, Grafiken, Liedtexte und Filmsequenzen) wiedergeben, Informationen und Handlungen zusammenfassen - diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben - einen informativen Artikel verfassen - appellative Texte schreiben</p>	<p>als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz wesentliche Aussagen und Aussageabsichten zum Thema Lateinamerika in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben</p>

Verfügen über sprachliche Mittel
<ul style="list-style-type: none"> • thematischer Wortschatz: Lateinamerika (Geschichte, Gesellschaft und Kultur), Chile, los mapuche • grammatische Strukturen: Vertiefung - <i>la voz pasiva</i> ; reale und irreale Bedingungssätze der Vergangenheit (Fortsetzung)
<u>Sprachlernkompetenz</u>
<ul style="list-style-type: none"> • eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden • die Bearbeitung komplexer Arbeitsformen selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen • Kommunikationsprobleme selbstständig beheben
<u>Sprachbewusstheit</u>
<ul style="list-style-type: none"> • Aussprache, Intonationsmuster und Varietäten des Spanischen in Lateinamerika erkennen
<u>Text- und Medienkompetenz</u>
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte sowie Liedtexte und Filmsequenzen vor dem Hintergrund ihres Kontexts verstehen und wesentliche Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • literarische Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen Bedingtheit deuten und Verfahren des Analysierens anwenden • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen • grafische, akustische und filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen belegen
<u>Sonstige fachinterne Absprachen</u>
Leistungsmessung: Klausur (Aufgabentyp 3): Schreiben (50%) + Hör/Hörverstehen (30%) + Lesen isoliert (20%)
Zeitbedarf: 22 -26 Stunden

Q2.1.2 Chile: la memoria histórica en la literatura dramática (2. Halbjahr/1. Quartal)					
<u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>					
Soziokulturelles Orientierungswissen		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit		Interkulturelles Verstehen und Handeln	
<p><i>Bezüge zum KLP):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas • Historische und kulturelle Entwicklungen: - Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt - Streben nach Freiheit und Gerechtigkeit <p><i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2020):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Chile: la memoria histórica en la literatura dramática 		<ul style="list-style-type: none"> • Staatsstreich und Diktatur in Chile • sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt Lateinamerikas und der damit verbundenen Herausforderungen bewusst werden und neuen Erfahrungen mit der lateinamerikanischen Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen • Werte, Normen und Verhaltensweisen der Menschen, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen 		<ul style="list-style-type: none"> • Vergangenheitsbewältigung: Umgang mit den Tätern, Frage nach Schuld und Sühne → Lektüre: A. Dorfmann: <i>La muerte y la doncella</i> (in Auszügen) (+ Verfilmung) 	
<u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u>					
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung	
- Filmsequenzen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen <i>(Colonia dignidad/No/Volver a vernos/La muerte y la doncella)</i>	-literarischen Texten und inhaltliche Details entnehmen	- Gesellschaftliche und politische Sachverhalte Lateinamerikas darstellen, problematisieren und kommentieren - Meinungen klar und begründet darlegen - Arbeitsergebnisse und Kurzpräsentationen darbieten und kommentieren	-analytisch-interpretierendes Schreiben - Informationen kohärent schriftlich darlegen - produktionsorientiertes Schreiben – einen Tagebucheintrag/ Blogeintrag/ Leserbrief schreiben	-Wiederholung und Vertiefung grammatikalischer Strukturen -Wortschatz zur Gesprächsführung/ Diskussion	

		- bei sprachlichen Schwierigkeiten Kompensationsstrategien funktional anwenden		-Wortschatz zur Besprechung, Interpretation und Analyse literarischer Texte
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • thematischer Wortschatz: Chile (Landeskunde und Geschichte), • grammatische Strukturen: Imperfecto de subjuntivo, Oración condicional irreal I, Pluscuamperfecto de subj. – oración condicional irreal II 				
<u>Sprachlernkompetenz</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden • die Bearbeitung komplexer Arbeitsformen selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen • Kommunikationsprobleme selbstständig beheben 				
<u>Sprachbewusstheit</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • Aussprache, Intonationsmuster und Varietäten des Spanischen in Chile erkennen 				
<u>Text- und Medienkompetenz</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • literarische Texte unter Berücksichtigung ihrer landeskundlichen und historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des Analysierens anwenden: Lektüre – A. Dorfmann „La muerte y la doncella“ • filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen belegen 				
<u>Sonstige fachinterne Absprachen</u>				
Einstieg in die Reihe: “Chile - geografía” Erarbeitung eines einleitenden, informativen Textes				
Leistungsmessung: Klausur (Altes Format): Schreiben und Lesen (evtl. inklusive Bildbeschreibung)				
Zeitbedarf: 22 Stunden				

Q2.2.1 El bilingüismo como faceta de la sociedad				
(1. Halbjahr/1. Quartal)				
<u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>				
Soziokulturelles Orientierungswissen		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit		Interkulturelles Verstehen und Handeln
<p>- Bezüge zum KLP):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Regionalismus und nationale Einheit in Spanien Regionalsprachen in Spanien • Historische und kulturelle Entwicklungen Streben nach Freiheit und Gerechtigkeit Nationale Identität, Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt <p>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2020):</p> <ul style="list-style-type: none"> • El bilingüismo como faceta en la sociedad española 		<p>- sich der Sprachensituation in Spanien (<i>mono- vs bilingüismo</i>)/ Sprachpolitik und der damit verbundenen Herausforderungen bewusst werden und neuen Erfahrungen mit der Sprache als Identitätsmerkmal grundsätzlich offen und lernbereit begegnen</p> <p>- Werte, Normen und Verhaltensweisen der Menschen, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen</p> <p>- Aktuelle Unabhängigkeitsbestrebungen in z.B. Katalonien und Vergleich mit weiteren <i>Comunidades Autónomas</i></p>		<p>- sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen hineinversetzen in die Lage der katalanischen Gesellschaft und aus der spezifischen Differenzenerfahrung mit Menschen aus anderen <i>Comunidades Autónomas</i> ein vertieftes Verständnis sowie ggf. kritische Distanz bzw. Empathie entwickeln</p>
<u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u>				
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
<p>- Filmsequenzen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (<i>Una casa de locos/Pregunta ya!Bienvenido a Barcelona / Pregunta ya! Identidad catalana</i>)</p>	<p>- Sachtexten Einzelinformationen entnehmen</p>	<p>- Gesellschaftliche und politische Sachverhalte Kataloniens darstellen, problematisieren und kommentieren</p> <p>- eigene Standpunkte darlegen und begründen</p> <p>- sich in formalisierten Gesprächsdiskussionen beteiligen (z.B. in einer Podiumsdiskussion)</p> <p>- Arbeitsergebnisse und Kurzpräsentationen darbieten und kommentieren</p>	<p>- Hauptaussagen eines Textes (Sachtexte, Bilder und Filmsequenzen) wiedergeben, Informationen und Handlungen zusammenfassen</p> <p>- einen eigenen Standpunkt verfassen</p>	<p>als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz wesentliche Aussagen und Aussageabsichten zum Thema Zweisprachigkeit in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben</p>

Verfügen über sprachliche Mittel
<ul style="list-style-type: none"> • thematischer Wortschatz: Wortschatz zur Gesprächsführung/Diskussion (Vertiefung) • Stilarbeit: <i>perfrasis verbales</i>, Satzverkürzungen z.B. Partizipial-, Gerundium- und Infinitivkonstruktionen Wortschatz zur Gesprächsführung/ Diskussion
<u>Sprachlernkompetenz</u>
<ul style="list-style-type: none"> • eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden • die Bearbeitung komplexer Arbeitsformen selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen • Im Gespräch Kompensationsstrategien anwenden
<u>Sprachbewusstheit</u>
<ul style="list-style-type: none"> • Aussprache, Intonationsmuster und Varietäten des Spanischen in Katalonien sowie in Galizien und im Baskenland erkennen
<u>Text- und Medienkompetenz</u>
<ul style="list-style-type: none"> • authentische umfangreichere Sachtexte und Filmsequenzen vor dem Hintergrund ihres Kontexts verstehen und wesentliche Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben • begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen • filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen belegen
<u>Sonstige fachinterne Absprachen</u>
<p>Einstieg in die Reihe: <i>“Las comunidades autónomas en España y las lenguas españolas”</i></p> <p>Leistungsmessung: Klausur (Aufgabentyp 1.1): Schreiben + Lesen (integriert) + Hörverstehen</p>
Zeitbedarf: 24 Stunden